

« zurück blättern vor »

ANLAUFRAD subst. m., ab 1913; ‘ein Rädchen im Uhrwerk’ – ‘kółko w mechanizmie zegara’: Sw (zeg.). ◊ **Etym:** nhd. *Anlauftrad* subst. n., ‘in Schlagtaschenuhren ein Rad, welches dazu dient, die schnelle Wirkung der Uhrfeder beim Schlagen zu mäßigen und zu bewirken, daß die Schläge in kleinen Zwischenzeiten auf einander erfolgen’, CAM.

« zurück blättern vor »